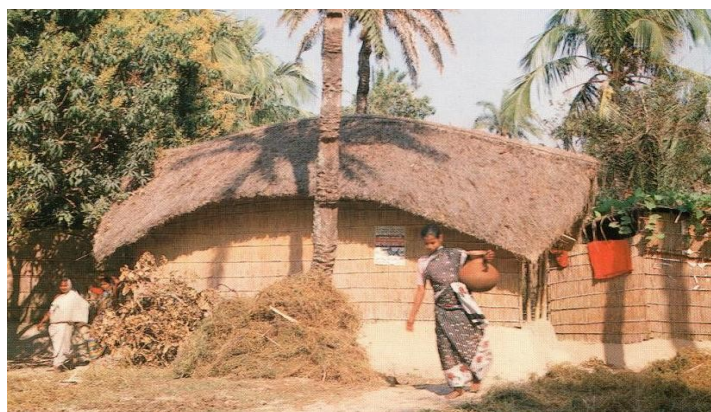


Radio Bangladesh (Bangladesh Betar)



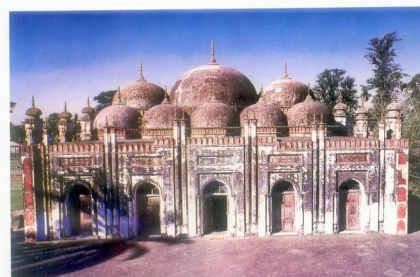
Audio: [Px-Start „BB“ mit ID](#)
 Audio: [Inlandsdienst 4750 khz](#)

Radio in Bangladesh begann mit regelmäßigen Sendungen im Dez. 1939 vom Standort Dhaka aus (unter dem Dach von All India Radio). 1971 strahlte die Station unter dem neuen Namen „Independent Bengal Radio Station“ eine Wiederholung der Unabhängigkeitserklärung aus und wurde 2 Monate später Ende Mai 1971 nach Kalkutta verlegt. 1975 erfolgte die Umbenennung in „Radio Bangladesh“ und im Dezember 1996 in „Bangladesh Betar“ (= BB).



Die Abbildungen zeigen einige QSL-Bestätigungen der Station.

Außer einer FM-Sendekette werden 15 MW-Stationen betrieben, mit einer Leistung zwischen 10 und 100 kW. Der MW-Sender Dhaka auf 693 khz strahlt 1000 kW ab. Im Tropenband wird auf 4750 khz ein täglicher 11-Stunden-Service geboten – von 12 Uhr bis 23 Uhr UTC.



Der „External Service“ sendet in den Sprachen Urdu, Hindi, Nepalesisch, Arabisch, Bengali und Englisch (wobei der Englisch-Dienst als „General Overseas Service“ angesagt wird). QRG's: 7250, 9455, 13580, 15105 und 15505 khz. Auf MW werden 5x täglich Tipps für die Landwirtschaft gebracht (Farm Broadcasting).

Eine Besonderheit ist die Vielfalt der UKW-Rundfunkszene, neben „BB“ mit 10 Frequenzen haben sich private FM-Stationen etabliert, und 60 sogenannte „Community Radio“-Stationen dienen als Sprachrohr von Vereinigungen wie der AIS „Agriculture Information Service“ oder YPSA „Young Power Social Action“. – –

Aus unerfindlichem Grund nutzen „Bangladesh Betar“/Radio Bangladesh als Pausensignal seit Jahrzehnten unverändert eine Melodie, die dem Pausensignal von All India Radio deutlich sehr ähnlich ist. Man überzeuge sich hier selbst: [Interval-Signal Bangladesh](#)

Inlandsdienst ('Home Service') und Auslandsdienst arbeiten mit zwei verschiedene Sendeanlagen getrennt voneinander. Angeschlossen an Bangladesh Betar sind zuarbeitende Dienste, zum Beispiel ein umfangreicher Übersetzungsdienst, Beratung in professioneller Werbung, Gesundheitsvorsorgedienst, Ernährungsberatung, Verkehrsinformationen, usw. Landesweit existieren 71 Produktions-Studios. Auf UKW und MW ist der 24-Stunden-Dienst realisiert, 7 Tage die Woche, 52 Wochen im Jahr. Für ein Land wie Bangladesh eine flächendeckende Errungenschaft und stolzes Signal des Fortschritts. –
 Seit 2009 ist der „freie Fluß von Informationen“ in der Verfassung verankert. Für eine postalische QSL sollte Rückporto beigelegt werden. Sogenannte „e-QSL“ sind von BB (noch) nicht bekannt, obwohl man Empfangsberichte via e-mail einreichen kann.